



Psychotherapie Larissa Lehmann

*Datenschutzinformation für Klient*innen*

gemäß Art. 13 DSGVO

1. Verantwortlich für die Datenverarbeitung

Larissa Lehmann, BSc, MSc,
Psychotherapeutin in Fachausbildung unter Lehrsupervision
Pestalozzistraße 3/13, 8010 Graz
praxis@larissalehmann.com
+43 670 655 8963

2. Zweck der Datenverarbeitung

Im Rahmen der psychotherapeutischen Behandlung werden personenbezogene Daten und Gesundheitsdaten verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt insbesondere zu folgenden Zwecken:

- Anbahnung und Durchführung der psychotherapeutischen Behandlung
- Führung der gesetzlich vorgeschriebenen Dokumentation
- Terminverwaltung und organisatorische Kommunikation
- Honorarabrechnung und Rechnungslegung
- Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs-, Nachweis- und Meldepflichten
- Wahrung berufsrechtlicher Verpflichtungen

3. Verarbeitete Datenkategorien

Je nach Einzelfall werden insbesondere folgende Daten verarbeitet:

- Stammdaten: Name, Geburtsdatum, Versicherungsnummer, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse
- Abrechnungsdaten: Honorarnoten, Zahlungsinformationen
- Kommunikationsdaten: Terminvereinbarungen, Terminabsagen, organisatorische Korrespondenz
- Gesundheitsdaten:
 - Angaben zur psychischen und körperlichen Gesundheit
 - Anamnestiche Informationen
 - Diagnostische Informationen
 - Inhalte der psychotherapeutischen Dokumentation
 - Verlauf der Behandlung und therapeutische Maßnahmen

4. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), insbesondere

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Behandlungsvertrag),
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (gesetzliche Verpflichtungen) sowie
- Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO (Verarbeitung von Gesundheitsdaten im Rahmen der Gesundheitsversorgung und Therapie).

Die Verarbeitung erfolgt im Rahmen der psychotherapeutischen Tätigkeit nach dem Psychotherapiegesetz 2024 (PThG 2024), insbesondere unter Beachtung der gesetzlichen Dokumentations- und Verschwiegenheitspflichten.

Eine Einwilligung wird nur eingeholt, sofern sie für bestimmte Verarbeitungen erforderlich ist. Diese erfolgt freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.



5. Empfänger*innen der Daten

Ihre Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt und nur insoweit weitergegeben, als dies rechtlich zulässig oder erforderlich ist. Empfänger*innen können insbesondere sein:

- Steuerberater:innen
- Anbieter von Praxissoftware
- Hosting- und E-Mail-Dienstleister
- Behörden oder Gerichte, sofern eine gesetzliche Verpflichtung besteht

Alle eingesetzten Dienstleister*innen werden unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben ausgewählt. Eine aktuelle Liste der eingesetzten Auftragsverarbeiter kann auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

6. Speicherdauer

Ihre Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die genannten Zwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

Die psychotherapeutische Dokumentation wird gemäß den gesetzlichen Vorgaben für 10 Jahre ab Beendigung der Behandlung aufbewahrt. Rechnungs- und Abrechnungsunterlagen unterliegen steuer- und unternehmensrechtlichen Aufbewahrungspflichten von in der Regel 7 Jahren.

Nach Ablauf der jeweiligen Fristen werden die Daten gelöscht.

7. Elektronische Kommunikation

Für Terminvereinbarungen, Terminänderungen, Terminabsagen und sonstige organisatorische Mitteilungen können E-Mail und/oder SMS verwendet werden.

Bitte beachten Sie, dass bei elektronischer Kommunikation trotz angemessener technischer und organisatorischer Sicherheitsmaßnahmen ein Restrisiko hinsichtlich Vertraulichkeit und Datensicherheit nicht vollständig ausgeschlossen werden kann. E-Mail und SMS dienen grundsätzlich organisatorischen Zwecken. Sensible therapeutische Inhalte sollten nach Möglichkeit nicht über diese Kommunikationswege übermittelt werden.

8. Ihre Rechte

Sie haben nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht auf Widerspruch

Bitte beachten Sie, dass einzelnen Rechten gesetzliche Aufbewahrungs- oder Dokumentationspflichten entgegenstehen können.

9. Beschwerderecht

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der

Österreichische Datenschutzbehörde,
Barichgasse 40 - 42, 1030 Wien,
<https://www.dsb.gv.at/>

10. Erforderlichkeit der Datenbereitstellung

Die Bereitstellung jener Daten, die für die Durchführung der psychotherapeutischen Behandlung erforderlich sind, ist Voraussetzung für die Begründung und Durchführung des Behandlungsverhältnisses.

Werden diese Daten nicht bereitgestellt, kann eine psychotherapeutische Behandlung gegebenenfalls nicht oder nicht im erforderlichen Umfang erfolgen.